

## **Beschlussempfehlung und Bericht**

### **des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie (9. Ausschuss)**

**zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung  
– Drucksachen 17/718, 17/995 –**

### **Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Telemediengesetzes (1. Telemedienänderungsgesetz)**

#### **A. Problem**

Umsetzung der Richtlinie 2007/65/EG (Audiovisuelle-Mediendienste-Richtlinie – AVMD-RL); Anforderungen an Telemedien, das sind audiovisuelle Mediendienste auf Abruf; Umsetzung der wirtschaftsbezogenen Anforderungen im Telemediengesetz.

#### **B. Lösung**

**Annahme des Gesetzentwurfs mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

#### **C. Alternativen**

Keine

#### **D. Finanzielle Auswirkungen**

Finanzielle Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte sind nicht zu erwarten.

#### **E. Sonstige Kosten**

Es sind weder zusätzliche Kosten für die Wirtschaft noch Auswirkungen auf die Einzelpreise und auf das Preisniveau, insbesondere das Verbraucherpreisniveau, zu erwarten.

#### **F. Bürokratiekosten**

Es entstehen keine zusätzlichen Bürokratiekosten.

## **Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf auf Drucksachen 17/718, 17/995 unverändert anzunehmen.

Berlin, den 24. März 2010

### **Der Ausschuss für Wirtschaft und Technologie**

**Eduard Oswald**  
Vorsitzender

**Martin Dörmann**  
Berichtersteller

## Bericht des Abgeordneten Martin Dörmann

### I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat den Gesetzentwurf auf **Drucksachen 17/718, 17/995** in seiner 24. Sitzung am 25. Februar 2010 beraten und an den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie zur federführenden Beratung sowie an den Rechtsausschuss und den Ausschuss für Kultur und Medien zur Mitberatung überwiesen

### II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Die Richtlinie (2007/65/EG) des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2007 ändert die Richtlinie 89/552/EWG über die Ausübung der Fernsehaktivität, die sog. Audiovisuelle-Mediendienste-Richtlinie, in Hinblick auf die neuen audiovisuellen Mediendienste auf Abruf. Die Grundsätze des Binnenmarktes sollen durch die neue Richtlinie in dem wichtigen Markt der audiovisuellen Abrufdienste Anwendung finden.

Wegen der Einzelheiten wird auf die Drucksache 17/718 verwiesen.

### III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Rechtsausschuss** hat in seiner 9. Sitzung am 24. März 2010 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Annahme des Gesetzentwurfs empfohlen.

Der **Ausschuss für Kultur und Medien** hat in seiner 10. Sitzung am 24. März 2010 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Annahme des Gesetzentwurfs empfohlen.

### IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat die Vorlage auf Drucksache 17/718 in seiner 8. Sitzung am 24. März 2010 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und DIE LINKE. bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Annahme des Gesetzentwurfs empfohlen.

Berlin, den 24. März 2010

**Martin Dörmann**  
Berichterstatter

